

Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Grainau mit all seinen Ortsteilen wird aus vier Tiefbrunnen im Grainauer " Unterwald " sichergestellt.

Dabei wird reines Trinkwasser aus einer Tiefe von bis zu 120m, aus den erschlossenen Grundwasserleitern entnommen und vollkommen zusatzfrei und ungechlort verteilt.

Das Trinkwasser, unser wichtigstes und am besten kontrolliertes Lebensmittel, muss strengen Vorschriften, insbesondere denen der Trinkwasserverordnung entsprechen. Die Anzahl der Kontrollen des Wassers und die Grenzwerte der verschiedenen Inhaltsstoffe sind darin so geregelt, dass bei lebenslangem Genuss des Wassers keine Schädigung der menschlichen Gesundheit zu befürchten ist.

Durch die in der Trinkwasserverordnung festgelegten mikrobiologischen Untersuchungen wird eine einwandfreie Qualität des Trinkwassers im Bezug auf Krankheitserreger sichergestellt. Darüber hinaus sind Untersuchungen auf vorgegebene Grenzwerte von toxikologisch relevanten Stoffen durchzuführen. Ferner enthält die Trinkwasserverordnung auch Grenzwerte für Stoffe, die für die menschliche Gesundheit nicht oder nur wenig relevant sind, aber die Beschaffenheit des Wassers nachteilig beeinflussen könnten.

Bei der Wasserversorgung der Gemeinde Grainau wird auf die Einhaltung der in der Trinkwasserverordnung vorgeschriebenen Kontrollen und der Grenzwerte der einzelnen Stoffe des Trinkwassers, größter Wert gelegt.

Damit können wir jederzeit und rund um die Uhr für unsere Kunden ein Trinkwasser von höchster Qualität und einwandfreier Beschaffenheit garantieren.

Analyseergebnisse nach der Trinkwasserverordnung			
Mikrobiologische Werte (Mittelwert von 12 Untersuchungen)			
Parameter	Einheit	Meßwert	Grenzwert
Coliforme Bakterien in 100 ml	KBE/100ml	0	0
Escherichia Coli in 100 ml	KBE/100ml	0	0
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	0	100/ml
Koloniezahl bei 36°C	KBE/ml	0	100/ml
Chemisch- physikalische Werte (Analysen vom 28.10.2019)			
Parameter	Einheit	Meßwert	Grenzwert
Trübung quantitativ	NTU	<0,05	1
Wassertemperatur	°C	9,3	-
pH- Wert	-	7,91	>6,5- <9,5
Leitfähigkeit bei 25 °C	µS/cm	280	2790
Sauerstoff	mg/l	9,5	-
Basekapazität bis pH=8,2	mmol/l	0,07	-
Säurekapazität bis pH=8,2	mmol/l	<0,05	-
Säurekapazität bis pH=4,3	mmol/l	2,76	-
Summe Erdalkalien	mmol/l	1,5	-
Gesamthärte	°dH	8,14	-
Karbonathärte	°dH	7,73	-
Härtebereich gem. Wasch- u. Reinigungsmittelgesetz: mittel			

Kationen:			
Calcium	mg/l	40	-
Magnesium	mg/l	10,9	-
Natrium	mg/l	1,5	200
Kalium	mg/l	0,5	-
Eisen gesamt	mg/l	<0,005	0,2
Mangan gesamt	mg/l	<0,002	0,05
Aluminium, gelöst	mg/l	<0,005	0,2
Ammonium	mg/l	<0,01	0,5
Anionen:			
Nitrit	mg/l	<0,01	0,5
Nitrat	mg/l	1,6	50
Chlorid	mg/l	<0,5	250
Sulfat	mg/l	12,4	250
Kationensumme:	mmol/l	2,97	-
Anionensumme:	mmol/l	3,06	-
Freie Kohlensäure	mg/l	3,9	-
Sättigungsindex (berechnet)	-	0,08	-
Delta - pH	-	0,07	-
Calcitlösekapazität	mg/l	-2	5
Korrosionswahrscheinlichkeit nach DIN EN 12502			
Muldenquotient S1	-	0,11	-
Zinkgerieselquotient S2	-	10,44	-
Kupferquotient	-	21,38	-
Anlage 2, Teil 1:			
Benzol	µg/l	<0,25	1
Bor	mg/l	0,02	1
Chrom	mg/l	<0,001	0,05
Cyanid	mg/l	<0,002	0,05
1,2 Dichlorethan	µg/l	<0,3	3
Fluorid, unfiltriert	mg/l	0,29	1,5
Summe der geprüften Pflanzenschutzmittel	µg/l	n.n.	0,5
Quecksilber	mg/l	<0,0002	0,001
Selen	mg/l	<0,001	0,01
Summe Tri- u. Tetrachlorethen	µg/l	n.n.	10
Uran	mg/l	0,0009	0,01
Analyse gemäß Anl.2, der TrinkwV 2001:			
Antimon	mg/l	<0,001	0,005
Arsen	mg/l	<0,0009	0,01
Benzo-(a)-pyren	µg/l	<0,001	0,01
Blei	mg/l	<0,002	0,01
Cadmium	mg/l	<0,0002	0,003
Kupfer	mg/l	<0,04	2
Summe PAK	µg/l	n.n.	0,1
Summe Trihalogenmethane	µg/l	n.n.	50
Vinylchlorid	µg/l	<0,25	0,5
Erläuterung: "n.n." = nicht nachweisbar			
Nach den Vorgaben der Mineral- und Tafelwasserverordnung ist unser Trinkwasser für die Zubereitung von Säuglings- und Krankennahrung sowie für natriumarme Ernährung ebenfalls geeignet.			
Natrium	mg/l	1,5	<20

Befund

Die Werte der mikrobiologischen und chemisch- physikalischen Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.